



Der Flughafen München rangiert auf Platz 7 in den Top 10 der europäischen Verkehrsflughäfen. 2007 wurde das Unternehmen im Rahmen einer Skytrax-Umfrage als vierbester Airport weltweit und zum dritten Mal hintereinander als bester Airport in Europa ausgezeichnet. Im Jahr 2007 flogen 106 Airlines vom Flughafen München aus 244 Destinationen in 73 Ländern an. In München starteten und landeten im letzten Jahr 420.000 Flugzeuge (Flugbewegungen im gewerblichen Verkehr). Die Passagierzahlen belaufen sich mittlerweile auf 34 Mio. Personen; an Spitzentagen werden bis zu 120.000 Passagiere in München abgefertigt.

Die Flughafen München GmbH als Betreiber des Münchner Airports erwirtschaftete 2007 Umsatzerlöse von 793 Mio. €. Im Konzern wurde mit 7.400 Mitarbeitern ein Umsatz von rund 1 Mrd. € erzielt. Neben den Luftverkehrserlösen tragen auch die Bereiche Retail & Services und Immobilienmanagement maßgeblich zum Umsatzvolumen bei.

„Zur effektiveren Steuerung der Treasury-Aktivitäten und des Cashmanagement hat sich der Flughafen München für das integrierte Treasury System ITS entschieden. Wichtig war für uns, dass das System auch flexible Erweiterbarkeit für die Zukunft bietet – insbesondere in Bezug auf die Bilanzierung nach IFRS.“

Michael Kaiser, Finanzen und Cash-Management, Flughafen München GmbH



Straight-Through-Processing

Durch die Einführung von ITS konnte der Flughafen München die Effizienz in den Treasury-Prozessen weiter steigern und Straight-Through-Processing tatsächlich mit Leben füllen. Geldhandelsgeschäfte, Zinsderivate oder Darlehen werden einmal erfasst und müssen bis zum Ende der Laufzeit nicht mehr bearbeitet werden. Die Prozesskette setzt sich bis in die Finanzbuchhaltung fort. Dort werden über eine Schnittstelle Buchungssätze aus den Treasury-Geschäften automatisch an SAP übergeben. Die für die tägliche Gelddisposition notwendigen Informationen werden bei der Ermittlung des Kapitalbedarfs automatisch systemseitig bereitgestellt. Zins-, Tilgungs- und Swapausgleichszahlungen, die vorher in Excel-Tabellen erfasst wurden, werden bei der Ermittlung der valutarischen Salden nunmehr automatisch berücksichtigt.

Der Flughafen München nutzt ITS u.a. für Cash Management mit automatischem Kontenabgleich, im Zahlungsverkehr, Geldmarkt, Zins- und Kontraktmanagement sowie das Reporting. Geplant ist der Systemausbau im Bereich IFRS/Hedge Accounting.

ecofinance ist der führende deutschsprachige Anbieter von integrierten Softwarelösungen für das Finanzmanagement. Seit 1984 vertrauen namhafte Konzerne und Banken auf die Kompetenz, Flexibilität und Innovationskraft des ISO-zertifizierten Unternehmens.

Zinsvorteile durch Kontenclearing

Die Flughafen München GmbH hat 17 Gesellschaften und 34 Bankkonten in ITS abgebildet. Im Rahmen des Cashpoolings werden die Kontensalden valutengenau mit dem Hauptkonto gecleart. Dabei können Sockelbeträge oder Mindestübertragungsbeträge, die einmalig für jedes Konto zu definieren sind, berücksichtigt werden. ITS generiert automatisch die entsprechenden Cashpooling-Zahlungen, die wiederum im FTAM-Verfahren (künftig EBICS) an die Banken übertragen werden. Die am Cashpooling teilnehmenden Unternehmen erhalten einen von ITS generierten Bericht über die monatliche Zinsabrechnung. Zinsaufwands- und -ertragsbuchungen werden in ITS ebenfalls direkt an SAP weitergeleitet und verbucht.



Electronic Banking

Aufgrund der geplanten Ablösung der bestehenden Bankensoftware wurde bei der Auswahl des Treasury-Systems auf die Integration eines Electronic Banking-Moduls Wert gelegt. Die Software musste zudem höchste Sicherheitsstandards – vor allem bei elektronischen Unterschriften – erfüllen. ecofinance hat dies in ITS mittels Signaturkarte, Kartenlesegerät und einem ausgefeilten Berechtigungskonzept realisiert. Bei der Abholung der Bankauszüge gleicht ITS die vorher disponierten Cashflows nach vorab definierten Regeln ab. Hierbei können auch Toleranzen für Valuten- oder Betragsabweichungen festgelegt werden. Ein Monitor weist alle disponierten Zahlungsvorgänge, die nicht im Kontoauszug aufscheinen, aus. Somit werden Differenzen sofort transparent.